



Claudia Ott und Hadi Alizadeh

# HUNDERTUNDEINE NACHT

ERZÄHLKONZERT MIT CLAUDIA OTT UND HADI ALIZADEH

Hundertundeine Nacht, die „kleine Schwester von Tausendundeiner Nacht“, entstand in al-Andalus, dem mittelalterlichen maurischen Spanien. Durch die Jahrhunderte hinterließ die Sammlung ihre Spuren in der europäischen Literatur bis hin zu den Märchen der Gebrüder Grimm.

Im Jahr 2010 erregte ein neuentdecktes Manuskript der Sammlung Aufsehen in Fachwelt und Medien. Bei einer Ausstellung im Berliner Martin-Gropius-Bau wurde eine auf das Jahr 1234 datierte Handschrift des Werkes gezeigt, die seit wenigen Jahren im Besitz des Aga Khan Trust for Culture ist. Die Arabistin Claudia Ott aus Göttingen war bei der Eröffnung der Ausstellung als Musikerin (Rohrflöte) beteiligt, hat die Sammlung dort entdeckt und zugleich übersetzt (erschienen 2012 im Manesse Verlag). Die Übersetzerin erzählt die märchenhaften Geschichten unter Begleitung des persischen Percussionisten Hadi Alizadeh und erläutert die aufregende Entdeckung dieses uralten Erzählschatzes in einem bebilderten Kurzvortrag.

Anders als in Tausendundeiner Nacht mischen sich Reiseerzählungen zu verwunschenen Inseln, Rittersagas mit Lindwurm, Abenteuergeschichten mit Zauberschlossern und magischen Talismanen mit Liebesromanzen und Ehebruchskomödien, städtischen und moralisch-lehrhaften Fabeln.

## HUNDERTUNDEINENACHT

Erzählkonzert

**Freitag, 13. März 2015**

**LincolnTheater, Beginn 20.00 Uhr**

Ticket-Vorverkauf: € 14,-/erm. € 10,- | Abendkasse € 17,-/erm. € 12,-

TicketService Worms, Tel: 06241-2000 450 oder online unter [www.wunderhoeren.de](http://www.wunderhoeren.de)



Foto: [www.worms.de](http://www.worms.de)